

Schülerstudium (Frühstudium)

Informationsblatt für Schülerinnen und Schüler

Was ist ein Schülerstudium?

Im Niedersächsischen Hochschulgesetz (NHG) in der Fassung vom 26.02.2007 ist in § 19 die Möglichkeit geschaffen, dass Schülerinnen und Schüler, die von der Schule und der Hochschule einvernehmlich als überdurchschnittlich begabt beurteilt worden sind, vor Aufnahme eines Studiums als Schülerstudierende eingeschrieben werden können. Sie erhalten damit die Möglichkeit, an Lehrveranstaltungen und Prüfungen teilzunehmen. Die erbrachten Leistungen können bei einem späteren Studium anerkannt werden. Da Schülerstudierende noch über keine Hochschulzugangsberechtigung (z.B. das Abitur) verfügen, aber dennoch bereits an Lehrveranstaltungen teilnehmen, wird hier von einem Schülerstudium gesprochen.

Entstehen mir für das Schülerstudium Kosten?

Während des Schülerstudiums werden keine Gebühren und Beiträge seitens der Hochschule erhoben, die im NHG geregelt sind. Evtl. anfallende Kosten für Skripte, Kopien oder ähnliches sind vom Schülerstudierenden zu tragen. Auch die Anreise zum Schülerstudium muss vom Schülerstudierenden bezahlt werden.

Wie werde ich Schülerstudierende/Schülerstudierender?

Interessierte Schülerinnen und Schüler melden sich bei der Schulleitung bzw. bei einem Mentor ihrer oder seiner Schule. Einige Schulen haben bereits derartige Mentoren benannt. Danach entscheidet die Schule, ob die Schülerin oder der Schüler teilnehmen darf. Die Schule sollte dabei auch beraten und helfen, geeignete Veranstaltungen herauszusuchen. Wenn die Genehmigung vorliegt, beantragt die Schülerin oder der Schüler im Immatrikulations-Service mit Hilfe eines besonderen Formulars die Aufnahme als Schülerstudierende/r. Das Formular kann persönlich abgeholt oder von der Homepage (www.leuphana.de/college/bachelor/mehrerfahren/schuelerstudium.html) heruntergeladen werden. Dem Antrag ist die schriftliche Genehmigung der Schule beizufügen. Das Formular kann persönlich abgegeben oder per Post zugeschickt werden. Die Adresse steht auf dem Formular.

Der Immatrikulations-Service wird das Formular der zuständigen Ansprechpartnerin (Hanna Reuther, Studienberatung Leuphana College) zur weiteren Zustimmung zuleiten. Nach erfolgter Zustimmung werden die Daten der Schülerin/des Schülers im Immatrikulations-Service erfasst. Als Bestätigung erhält die Schülerin oder der Schüler einen Ausweis, der sie oder ihn als Schülerstudierende/ Schülerstudierenden ausweist.

Muss ich hochintelligent sein um ein Schülerstudium absolvieren zu können?

Ein Schülerstudierender muss nicht unbedingt hochintelligent sein. Auch intelligente Menschen müssen arbeiten, um erfolgreich zu werden. Wichtig sind also eher eine gute Arbeitshaltung und eine ausgeprägte Motivation, neben der Schule eine universitäre Veranstaltung zu besuchen. Lernen kann bei guter Betreuung sehr viel Spaß und Freude machen. Und dies führt dann auch zum Erfolg.

Darf jede Schülerin oder jeder Schüler mitmachen?

Im Prinzip ja, allerdings muss der schulische (gute) Erfolg über längere Zeit beobachtbar sein. Deshalb muss die Schule dem Besuch einer universitären Veranstaltung auch zustimmen.

Wo erfahre ich etwas über die Lehrveranstaltungen der Universität?

Die Schulen erhalten, sobald das Vorlesungsverzeichnis vorliegt, auf Anfrage einen Auszug der Lehrveranstaltungen, die für die Schülerstudierenden geöffnet sind. Auf der Internetseite der Universität kann dies auch eingesehen werden.

Handelt es sich um besondere Veranstaltungen?

Nein, die Veranstaltungen sind die normalen Veranstaltungen für die Studierenden – also auch mit deren Schwierigkeitsgrad.

Wo liegt der Unterschied zwischen Schule und Universität?

Die ganze Struktur ist völlig anders, da die Schülerstudierenden vorwiegend nur eine Veranstaltung neben der Schule besuchen. Hier nur die wesentlichen Dinge: (1) Ein Studierender ist für sein Studium komplett selbst verantwortlich und muss alle seine Dinge selbst organisieren. Es gibt natürlich Beratung und auch das Gespräch mit den Lehrenden, aber letztendlich liegt alles bei einem selbst. Wenn

man ein Problem hat, muss man sich darum kümmern. (2) Das eigene Arbeitsverhalten muss gänzlich selbst gesteuert werden. Es gibt keine Hausaufgabenüberprüfung usw. Es wird vorausgesetzt, dass man seine Veranstaltungen regelmäßig vor- und nachbereitet.

Können Schülerstudierende Scheine machen?

Schülerstudierende erhalten nach regelmäßiger Teilnahme eine Bescheinigung über den Besuch der Veranstaltung. Des Weiteren kann man bei den Prüfungen mitmachen (Klausuren usw.) und erhält bei Bestehen ein Zertifikat. Dieses Zertifikat kann man bei Aufnahme eines Studiums zu einem Schein umschreiben lassen. Dieser Weg ist notwendig, weil Schülerstudierende ja noch keine Hochschulzugangsberechtigung haben. Es ist jedoch zu beachten, dass Scheine in aller Regel nur an der Hochschule voll angerechnet werden, an der man auch als Schülerstudierende/r diese erworben hat. Eine Anrechenbarkeit an anderen Hochschulen kann nicht automatisch erfolgen und sollte vor Aufnahme eines Studiums individuell erfragt werden. Eine Grundvoraussetzung für die Anrechnung ist die inhaltliche Äquivalenz der Lehrveranstaltung.

Wo kann ich Hilfe erfahren?

Am Anfang helfen die Mentoren an den Schulen. Auch kann man sich auf der Webseite der Leuphana Universität Lüneburg unter dem Link „Bachelorinteressierte“ sowie „Service“ auf der Startseite über wichtige Themen erkundigen. Des Weiteren helfen die Lehrenden der Veranstaltung, die man besucht. Die kann man meist am Ende einer Veranstaltung für kleine Fragen ansprechen. Für größere Fragen geht man in die Sprechstunde. Deren Zeiten findet man im Internet. Die E-mail-Adresse hat meist die Struktur vorname.nachname@uni.leuphana.de. Sehr gute Helfer sind übrigens die anderen Studierenden (die Kommilitonen).

Wie finde ich einen Dozent oder eine Dozentin?

Der erste Weg ist immer das Internet. Man geht den Weg Fakultäten & Institute – Fakultät - Personen. Wenn man nicht weiß, wo ein Dozent sitzt, sucht man ihn oder sie einfach über die Suchfunktion der Universitätshomepage.

Kann man eine Veranstaltung auch vormittags besuchen?

Schulischer Unterricht findet in Deutschland – im Gegensatz zu anderen Ländern – meistens nur am Vormittag statt, von der 7. und 8. Stunde einmal abgesehen. Nur wenn es die Schule zulässt, kann man auch während der Unterrichtszeit zur Universität kommen, obwohl dann ja Unterricht ausfällt. Man muss selbst einschätzen, ob man den Unterrichtsausfall ausgleichen kann.

Gibt es Ferien an der Universität?

Das Studienjahr gliedert sich in zwei Semester. Das Sommersemester geht in der Regel vom 1. April bis zum 30. September, das Wintersemester vom 1. Oktober bis zum 31. März. Die Veranstaltungen liegen in etwa im Bereich Mitte Oktober bis Mitte Februar bzw. Mitte April bis Mitte Juli. Die Zeiten dazwischen nennt man vorlesungsfreie Zeit, fälschlicherweise oft auch „Semesterferien“ genannt. In dieser Zeit machen die Studierenden meist ihre Praktika, ihre Klausuren und Hausarbeiten, aber auch Urlaub. Die Lehrenden müssen mehr forschen und auch die nächsten Veranstaltungen vorbereiten. Auch sie machen in dieser Zeit Urlaub. Es kann sein, dass Schulferien in der Vorlesungszeit liegen.

Zusammenfassung: Wie gehe ich vor?

1. Zum Mentor für Schülerstudierende oder zur Schulleitung gehen und Interesse an einer Veranstaltung bekunden. Zusammen mit dem Mentor eine oder mehrere der angebotenen Veranstaltungen aussuchen. Ratsam ist das Heranziehen der jeweiligen Fachlehrkraft.
2. Mit der Genehmigung durch die Schule einen Antrag auf Aufnahme beim Immatrikulations-Service der Universität stellen.
3. Ein Gespräch mit der Beauftragten für das Schülerstudium an der Leuphana Universität Lüneburg führen.
4. Nach der Genehmigung durch die Hochschule die Dozentin oder den Dozenten aufsuchen, sich vorstellen und ein wenig von sich erzählen.
5. Nun geht es los!

Infoportal

Leuphana Universität Lüneburg

Scharnhorststraße 1, Geb. 8

21335 Lüneburg

Fon 04131.677-2277

infoportal@uni.leuphana.de

www.leuphana.de/college/bachelor/mehr-erfahren/schuelerstudium.html

26. August 2011